

Bedienungs- anleitung

Bedienungs-
handbuch für:

MODELL 870 UND
870 SUPER MAGNUM
VORDERSCHAFTREPETIERER

Remington®

WICHTIG!

SIE MÜSSEN ALLE ANLEITUNGEN
UND WARNHINWEISE IN DIESEM
HANDBUCH VOR DEM GEBRAUCH DER
SCHUSSWAFFE GELESEN UND VERSTANDEN
HABEN. DIESES HANDBUCH IST EIN BESTANDTEIL
DIESER SCHUSSWAFFE UND MUSS BEI EINEM
BESITZERWECHSEL MIT AUSGEHÄNDIGT WERDEN.



SEITE 2 DIE ZEHN GEBOTE FÜR DEN SICHEREN UMGANG
MIT EINER SCHUSSWAFFE

SEITE 8 WICHTIGE TEILE DER WAFFE

SEITE 11 LADEN UND ENTLADEN

SEITE 15 SCHMIERUNG UND WARTUNG

SEITE 17 WO ERHALTE ICH ERSATZTEILE UND KUNDENDIENST?

Leistung und Sicherheit aus Tradition.

Eliphalet Remington war im Jahr 1816 davon überzeugt, dass er ein Steinschlossgewehr konstruieren könne, das ebenso gut oder besser wäre als ein gekauftes Gewehr. Seine Zuversicht war berechtigt. Der von ihm hergestellte Lauf setzte neue Standards für die Waffenpräzision und für nachfolgende Produktgenerationen, die Remington® Arms zu Amerikas führendem Waffenhersteller machten. Während Leistung und Gestaltung ganz offensichtliche Kennzeichen der Remington-Schusswaffen sind, hat ein Faktor definitiv zur Leistung beigetragen: die Sicherheit. Eliphalet Remington hat niemals vergessen, dass seine Gewehre eine tödliche Gefahr darstellen, wenn der Umgang mit ihnen nicht den Vorschriften entspricht. Auch nach über 195 Jahren gilt das gleiche noch immer für jede Schusswaffe, auch für Ihre neue Remington. Eliphalet Remingtons erstes Steinschlossgewehr begründet eine Tradition der Präzision und Verantwortung.



Eliphalet Remingtons erstes Steinschlossgewehr begründet eine stolze Tradition der Präzision und Verantwortung.

Sicherheit ist ein wesentlicher Leistungsfaktor.

Eine meisterhaft hergestellte Schusswaffe ist nur so gut, wie die Hand, die sie führt. Sie können niemals zu vorsichtig sein. Schießunfälle werden häufig durch nachlässige Sorgfalt verursacht, z. B. wenn vergessen wird, die Mündungsrichtung zu prüfen, nicht auf die Sicherheit geachtet wird und die Munition im Patronenlager belassen oder unsachgemäß geladen wird. Diese Fehler können den Tod von Menschen, Verletzungen von Gliedmaßen oder Sachschaden verursachen. Sobald ein Schuss abgefeuert wird, gibt es keine Möglichkeit, diesen rückgängig zu machen. Daher ist es wichtig, dass Sie die Grundregeln des sicheren Umgangs mit der Waffe und ihrer Aufbewahrung kennen, bevor Sie Ihre neue Remington-Waffe aus dem Waffenkoffer nehmen.

Die ordnungsgemäße Verwendung und Leistung Ihrer Waffe hängt vom richtigen Zusammenbau und der Reinigung ab. Daher ist es unverzichtbar, dass Sie sich mit den Informationen in diesem Bedienungshandbuch vertraut machen. Auch wenn Sie bereits ein erfahrener Schütze sind und eine ganze Kollektion von Remington-Schusswaffen besitzen, sollten Sie sich Zeit nehmen, dieses Buch zu lesen. Nicht alle Schusswaffen sind gleich. Das bedeutet, dass der erste Schritt zum sicheren Umgang mit der Waffe darin besteht, die Merkmale und Anforderungen Ihrer neuen Remington kennenzulernen.

DIE ZEHN GEBOTE FÜR DEN SICHEREN UMGANG MIT EINER SCHUSSWAFFE

Prägen Sie sich die 10 Gebote für den sicheren Umgang mit Schusswaffen für immer ein. Lassen Sie sich von ihnen leiten, wann und wo immer Sie eine Schusswaffe in der Hand halten: im Freien, auf dem Schießstand oder zu Hause. Nehmen Sie sich bitte Zeit, die Regeln durchzulesen und zu verstehen.

Erstes GEBOT

Halten Sie die Mündung immer in eine sichere Richtung.

Dies ist die wichtigste Sicherheitsregel im Umgang mit Schusswaffen. Eine sichere Richtung ist die, bei der ein sich zufällig lösender Schuss keine Gefahr für Sie selbst oder für andere darstellt. Zielen Sie niemals auf etwas, auf das Sie nicht schießen möchten. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie Ihre Waffe laden oder entladen. Gehen Sie mit jeder Schusswaffe so um, als wäre sie geladen. Und machen Sie es sich zur Regel, jederzeit zu wissen, wohin die Mündung zielt, auch wenn Ihre Waffe nicht geladen ist. Auf diese Weise wird niemand durch einen sich zufällig lösenden Schuss verletzt, wenn Ihre Waffe so abgestellt ist, dass sie in eine sichere Richtung weist. Nichts ist einfacher als das.



Zweites GEBOT

Eine Waffe, die gerade nicht verwendet wird, sollte nicht geladen sein.

Laden Sie Ihre Waffe nur, wenn Sie im Freien oder auf dem Schießstand und schussbereit sind. Geben Sie eine geladene Schusswaffe niemals aus Ihren Händen oder lassen Sie diese niemals unbeaufsichtigt. Entladen Sie Ihre Waffe, sobald Sie das Schießen beendet haben oder bevor Sie die Waffe im Fahrzeug, im Zelt oder zu Hause aufbewahren. Denken Sie daran: eine Waffe zu entladen bedeutet, sie vollständig zu entladen, so dass

sich keine Munition mehr im Patronenlager oder Magazin befindet. Bevor Sie eine Waffe in die Hand nehmen oder sie an jemand anderen übergeben, prüfen Sie visuell das Patronenlager, den Rahmen und das Magazin, um sicher zu sein, dass sich keine Munition darin befindet. Lassen Sie den Verschlussmechanismus Ihrer Schusswaffe immer offen, wenn Sie sie nicht benutzen. Gehen Sie niemals davon aus, dass eine Schusswaffe entladen ist, selbst wenn Sie die letzte Person waren, die sie verwendet hat. Überzeugen Sie sich immer selbst.

Setzen Sie Ihren gesunden Menschenverstand ein, wenn Sie eine geladene Schusswaffe mit sich führen. Wenn Sie sich in einer Situation befinden, in der sich ein zufälliger Schuss lösen kann, z. B. beim Überqueren eines Zaunes, beim Durchwaten eines Flusses oder beim Klettern auf einen Baum - entladen Sie immer erst Ihre Schusswaffe. Richten Sie niemals eine geladene Schusswaffe auf sich selbst oder andere Personen. Tragen Sie niemals eine geladene Schusswaffe mit sich in einem Holster oder einer Waffentasche.



Bestimmte Schusswaffen (auch einige der Remington®-Gewehre und -Schrotflinten) sind mit internen Sicherheitsvorrichtungen versehen, um eine unberechtigte Verwendung zu vermeiden. Außerdem werden manche Waffenbesitzer zu diesem Zweck externe Vorrichtungen, wie Kabelverriegelungen und Auslöserblockierungen. Selbst wenn Sie eine solche Sicherheitsvorrichtung benutzen, sollten Sie trotzdem Ihre Schusswaffe im ungeladenen Zustand aufbewahren. Die Verwendung von internen oder externen Vorrichtungen entbindet Sie nicht von der Pflicht, Ihre Waffe und Ihre Munition an einem separaten, verschlossenen Ort aufzubewahren.

Schusswaffen müssen an einem sicheren Ort, zu dem Kinder keinen Zutritt haben, aufbewahrt werden. Eine sicher aufbewahrte Waffe ist der beste Beitrag zur Sicherheit.

Die sichere Aufbewahrung von Schusswaffen ist ebenso wichtig wie der sichere Umgang mit ihnen. Bewahren Sie niemals eine geladene Schusswaffe auf. Vergewissern Sie sich, dass Sie Ihre Schusswaffen an einem sicheren Ort aufbewahren, zu dem unbefugte Personen ohne Ihr Wissen keinen Zutritt haben.

Besondere Vorsicht ist geboten, wenn sich Kinder in der Nähe aufhalten. Kinder sind von Schusswaffen fasziniert. Ihre natürliche Neugier kann tragische Folgen haben, wenn Kinder sich selbst überlassen sind. Bewahren Sie Ihre Schusswaffe in einem verschlossenen Waffenschrank oder an einem Ort auf, der für Kinder unzugänglich ist.

Die Munition sollte an einem anderen Ort als dem der Waffe aufbewahrt werden. Bewahren Sie niemals eine unge-sicherte Waffe oder Ihre Munition in einem Schrank, einer Schublade oder unter dem Bett auf. Es ist Ihre Verantwortung sicherzustellen, dass Kinder oder Personen, die im Umgang mit Schusswaffen nicht vertraut sind, niemals Zugang zu Ihrer Schusswaffe und/oder Munition haben können. Seien Sie sich dessen immer bewusst.

Drittes GEBOT

Verlassen Sie sich nicht auf die Sicherheit Ihrer Waffe.

Gehen Sie mit jeder Schusswaffe so um, als ob sich jederzeit ein Schuss lösen kann, ob nun der Abzugshebel betätigt wird oder nicht. Ihre Schusswaffe wurde mit größter Sorgfalt auf maximale Leistungsfähigkeit und Sicherheit konzipiert. Da es sich aber bei der Sicherheitsvorrichtung Ihrer Schusswaffe um eine mechanische Vorrichtung handelt, kann diese versagen.

Menschliches Versagen ist der häufigste Grund für das Versagen der Sicherheitsvorrichtung einer Schusswaffe. Sie könnten irrtümlicherweise denken, dass die Sicherheitsvorrichtung aktiviert ist, wenn das Gegenteil der Fall ist, oder die Sicherheitsfunktion wurde ohne Ihr Wissen deaktiviert. Sie können irrtümlich der Meinung sein, dass Ihre Schusswaffe entladen ist, obwohl sich tatsächlich noch eine Patrone in der Schusswaffe befindet. Eine mechanische Sicherheitsvorrichtung ist kein Ersatz für den gesunden Menschenverstand. Sie ist lediglich ein Zusatz, um Ihre Waffe besser handhaben zu können.

Berühren Sie niemals den Abzug einer Waffe, bevor Sie nicht wirklich schussbereit sind. Lassen Sie die Finger vom Abzug, wenn Sie Ihre Waffe laden oder entladen. Spannen Sie nicht den Abzug, wenn die Sicherheitsvorrichtung aktiviert oder zwischen gesichert und schussbereit steht.

Bevor Sie Ihre neue Schusswaffe anwenden, lesen Sie zuvor dieses Handbuch vollständig durch und machen Sie sich mit den Positionen und Funktionen der Sicherungsmechanismen Ihrer Schusswaffe vertraut. Auch wenn die Sicherheitsvorrichtung aktiviert ist, sollten Sie die Kontrolle über Ihre geladene Waffe beibehalten und die Mündungsrichtung prüfen. In anderen Worten: Gehen Sie nicht nachlässig mit Ihrer Waffe um, nur weil diese mit Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet ist. Wenn der interne Mechanismus beschädigt ist oder geändert wurde, kann Ihre Waffe auch dann abgefeuert werden, wenn die Sicherheitsvorrichtung aktiviert ist. Halten Sie sich immer vor Augen: Sie selbst und Ihr sicherer Umgang mit der Schusswaffe sind die beste Sicherheitsmaßnahme für Ihre Waffe.

Viertes GEBOT

Vergewissern Sie sich von Ihrem Ziel und dem dahinterliegenden Bereich.

Sie können nicht mitten im Abschuss stoppen. Daher dürfen Sie erst feuern, wenn Sie wissen, wohin der Schuss geht und was er trifft. Schießen Sie niemals auf ein Geräusch, eine Bewegung oder auf einen farbigen Punkt.

Bevor Sie den Abzug betätigen, müssen Sie absolute Klarheit über Ihr Ziel haben bzw. über das, was sich dahinter verbirgt. Vergewissern Sie sich, dass für den Schuss ein Kugelfang, z. B. ein Berg oder Sand, vorhanden ist. Denken Sie stets daran, dass Projektile große Distanzen mit hohen Geschwindigkeiten zurücklegen können. Vergewissern Sie sich, wie weit Ihr Schuss geht, falls Sie Ihr Ziel verfehlen oder die Kugel quer schlägt.



Fünftes GEBOT

Verwenden Sie geeignete Munition.

Jede Waffe wird mit einem eigenen Kaliber oder Kugeldurchmesser für eine bestimmte Munitionsgröße hergestellt. Die Verwendung von falscher, vermischter Munition oder unsachgemäß wiedergeladener Munition kann zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen. Zudem reicht eine Patrone oder Schrotpatrone des falschen Kalibers oder eine unsachgemäß wiedergeladene Patrone aus, um Ihre Schusswaffe zu zerstören. Es liegt einzig in Ihrer Verantwortung sicherzustellen, dass die Munition, die Sie in Ihrer Schusswaffe verwenden, das richtige Kaliber und die richtige Größe hat. Lesen Sie dieses Bedienungshandbuch, um die speziellen Anforderungen Ihrer Schusswaffe in Erfahrung zu bringen. Lesen auch die Anweisungen auf den Munitionspackungen.

Falsche Schrotpatronen oder Patronen können schwerwiegende oder tödliche Personenverletzungen verursachen und Ihre Waffe zerstören. Überprüfen Sie die Schrotpatronen oder Patronen genau und verwenden Sie nur das Kaliber, das für Ihre Schusswaffe zulässig ist. Stellen Sie sich vor, Sie hätten fälschlicherweise eine Kaliber 20 Patrone in ein Gewehr für Kaliber 12 geladen. Die Kaliber 20 Patrone ist zu klein für die Kammer, sie könnte durch den Lauf fliegen und in der Bohrung stecken bleiben. Wenn Sie dann eine standardmäßige Kaliber 12 Patrone nachladen und abfeuern, wird die Kaliber 12 Patrone in die Kaliber 20 Patrone abgefeuert, so dass der Lauf in Ihrer Hand explodieren kann. Dies wird üblicherweise als Kaliber 12/20 Rohrkrepierer bezeichnet und kann für Sie tödlich enden.

Überprüfen Sie jegliche Munition und stellen Sie sicher, dass sie den Anforderungen Ihrer Schusswaffe entspricht, bevor Sie sie verwenden. Jede Remington® Patronenhülse und Patrone ist am Kopf mit dem Kaliber geprägt, so dass sie leicht überprüfbar ist. Ebenso finden Sie das Kaliber auf Ihrer neuen Remington-Waffe auf dem Lauf eingraviert.

Wiederladen von Munition erfordert äußerste Sorgfalt.

Wenn Sie eine Waffe nachladen, sind Sie persönlich dafür verantwortlich, dass die Ladung und die Komponenten der nachgeladenen Munition mit den im Werk getesteten Waffenstandards übereinstimmen. Verwenden Sie niemals eine Munition, die bereits von jemand anderem zum Nachladen verwendet wurde!

Viele Schützen stellen als Hobby oder aus Gründen der Einsparung gegenüber handelsüblicher oder werksgefertigter Munition ihre eigene Munition her. Es bedarf jedoch dazu einer gründlichen und umfassenden Kenntnis der Nachladevorgänge und des Explosionspotenzials von Schießpulver.

Alle Waffen werden auf der Grundlage der im Werk für die Ladung von Munition vorhandenen Normen entwickelt, hergestellt und getestet. Selbst hergestellte oder wiedergeladene Munition, die absichtlich oder zufällig von den Lade- oder Komponentenempfehlungen abweicht, kann sehr gefährlich sein.

Beim Wiederladen sind alle möglichen Sicherheitsvorkehrungen und Praktiken im Bezug auf die ordnungsgemäße Handhabung von Sprengstoff zu beachten. Ob Sie nun ein erfahrener Schütze in Sachen Wiederladen oder ein Anfänger sind: Sie sollten sich auf jeden Fall mit dem Thema intensiv befassen, Nachladedemonstrationen beobachten und sich mit erfahrenen Schützen über diese Vorgänge austauschen.

Die erste Regel beim Wiederladen lautet: Immer die Anweisungen des Herstellers für die zu verwendenden Komponenten zu beachten. Diese weisen Sie an, bestimmte Richtlinien einzuhalten, Diese lauten:

1. Kein Schießpulver vermischen und keine Zündpatronen austauschen.
2. Keine unbekanntes oder qualitativ minderwertigen Komponenten verwenden.
3. Nur geeignete Komponenten verwenden, die im Werk von bekannten Herstellern für Munition, Pulver und Kugeln getestet wurden.
4. Sich beim Wiederladen immer vergewissern, dass Sie die vom Hersteller empfohlene Zusammensetzung einhalten.

Werden diese Richtlinien nicht beachtet, kann es zu schweren Verletzungen, auch mit Todesfolge, für Sie oder andere oder zu erheblichen Schäden an Ihrer Waffe kommen. Gefährlich hoher Druck oder Explosionen können durch das Überladen des Treibmittels oder auf andere Abweichungen von den geltenden Richtlinien für das Wiederladen von Munition verursacht werden. Gehen Sie mit äußerster Vorsicht vor. Beim Wiederladen sind Sie äußerst umweltgefährdenden Materialien ausgesetzt. Blei, das nachweislich Krebs und Geburtsschäden verursacht, ist die am häufigsten auftretende Substanz in Kugeln und Schrotladungen. Gehen Sie mit bleihaltigen Projektilen und Schrotkugeln äußerst vorsichtig um. Arbeiten Sie immer in gut belüfteten Räumen und waschen Sie Ihre Hände gründlich, wenn Sie mit Blei in Berührung gekommen sind. Verzehren Sie während des Umgangs mit Blei keine Nahrungsmittel. Rauchen Sie niemals beim Wiederladen.

Zündkapseln und Treibmittel sind hochgiftig und leicht entzündlich. Sorgen Sie also dafür, dass Sie alle Materialien und Stoffe von Ihrem Arbeitsplatz entfernen und diesen gründlich reinigen. Verstreuen Sie keine Zündpatronen oder Pulver auf dem Boden oder der Arbeitsfläche. Entsorgen Sie alle Abfallmaterialien gemäß den Empfehlungen des Herstellers.

Schließlich ist allergrößte Konzentration während des Wiederladens oder Handladens erforderlich. Lassen Sie sich während des Wiederladens nicht durch Gespräche mit anderen oder durch Radiohören oder Fernsehen ablenken. Sie sollten niemals nach dem Genuss alkoholhaltiger Getränke oder nach der Einnahme von Medikamenten eine Waffe wiederladen. Sie arbeiten mit extrem gefährlichen Materialien und dürfen sich auch nicht für den Bruchteil einer Sekunde ablenken lassen. Denken Sie beim Wiederladen daran, dass Sie der Hersteller der Munition und für die Leistung und Sicherheit der wiedergeladenen Munition verantwortlich sind.

Sechstes GEBOT

Wenn Ihre Waffe bei der Betätigung des Abzugs nicht schießt, gehen Sie vorsichtig vor.

Wenn die Munition aus irgendeinem Grund beim Betätigen des Abzugs nicht feuert, unterbrechen Sie den Vorgang und rufen sich das erste Gebot für den sicheren Umgang mit einer Schusswaffe in Erinnerung: Die Mündung immer in eine sichere Richtung halten. Drehen Sie Ihren Kopf weg vom Verschluss, schalten Sie die Sicherheitsvorrichtung ein, öffnen Sie vorsichtig den Verschlussmechanismus, entladen Sie die Waffe und bewahren Sie die Patrone sorgfältig auf. Wenn sich eine Patrone im Patronenlager befindet, ist Ihre Schusswaffe geladen und kann abgefeuert werden. Denken Sie immer daran! Wenn Sie den Abzug betätigt haben, sich aber kein Schuss gelöst hat, sollten Sie Ihre Schusswaffe so handhaben, als ob sich jederzeit ein Schuss lösen könnte.

Siebtes GEBOT

Tragen Sie beim Schießen immer eine Brille und einen Gehörschutz.

Ihre Augen und Ohren sind beim Schießen verletzungsgefährdet und sollten immer geschützt sein. Tragen Sie eine Schießbrille, die Sie vor Fehlschüssen, Scherben von Tontauben, Rückständen von Treibmittel, gerissenen Patronenhülsen sowie Zweigen und Ästen im Freien schützt. Tragen Sie auch bei der Demontage oder Reinigung Ihrer Schusswaffe stets eine Schutzbrille, damit gespannte Bauteile (z. B. Federn) und/oder Reinigungslösungen nicht in Kontakt mit Ihren Augen kommen können. Wenn Sie sich fortwährendem Schießlärm aussetzen, kann dies zu einer dauerhaften Schädigung Ihres Gehörs führen. Verwenden Sie auf dem Schießstand, wo der Schießlärm i. d. R. am lautesten ist, einen Gehörschutz mit höchstem Lärmschutz. Gewöhnen Sie sich an, immer einen Gehörschutz zu tragen.



Achtes GEBOT

Vergewissern Sie sich, dass der Lauf frei von Fremdkörpern ist, bevor Sie schießen.

Öffnen Sie den Verschlussmechanismus und überzeugen Sie sich davon, dass sich keine Munition im Patronenlager oder im Magazin Ihrer Schusswaffe befindet, bevor Sie mit dem Laden beginnen. Überprüfen Sie den Lauf auf Verstopfungen oder Rückstände. Selbst eine geringe Menge Schnee, Schlamm, Öl- oder Fettüberschuss in der Bohrung kann den Druck gefährlich erhöhen und dazu führen, dass sich der Lauf beim Abfeuern wölbt oder explodiert. Verwenden Sie eine Reinigungsstange und ein Tuch, um Rost oder andere Rückstände oder Fremdkörper aus dem Lauf zu entfernen. Versuchen Sie niemals einen verstopften Lauf mit einer anderen Patrone freizuschießen!

Verlassen Sie sich beim Schießen auf Ihren Instinkt. Beenden Sie den Schießvorgang unverzüglich, wenn der Schusslärm Ihrer Schusswaffe leiser scheint oder der Rückstoß schwächer ist, und überprüfen Sie den Lauf Ihrer Schusswaffe auf Verstopfungen. Erinnern Sie sich an den 12/20 Rohrkrepierer? Mit einem solchen Zwischenfall müssen Sie rechnen, wenn der Lauf verstopft ist. Vergewissern Sie sich stets, dass Sie die richtige Munition in Ihrer Schusswaffe verwenden und der Lauf nicht verstopft ist.

Neuntes GEBOT

Modifizieren oder bauen Sie Ihre Schusswaffe niemals um. Lassen Sie sie regelmäßig überholen.

Ihre Waffe wurde im Hinblick auf eine Funktion gemäß den Werksspezifikationen entwickelt. Sie setzen Ihre Sicherheit und die anderer Personen in Ihrer Umgebung aufs Spiel, wenn Sie versuchen, den Abzug, die mechanischen Sicherheitsvorrichtungen oder andere Funktionen zu ändern. Modifizieren oder bauen Sie Ihre Schusswaffe in keinsten Weise um.



Wie jedes mechanisch funktionierende Gerät unterliegt auch Ihre Waffe einem gewissen Verschleiß. Ihre Schusswaffe muss gepflegt und in regelmäßigen Abständen gewartet werden, um die optimale Sicherheit und Leistungsfähigkeit zu gewährleisten. Nur eine qualifizierte Servicestelle darf an Ihrer Remington®-Schusswaffe Reparaturen oder Änderungen vornehmen. Lesen Sie das Bedienungshandbuch, das Anweisungen über die Einsendung Ihrer Waffe ins Werk oder Hinweise auf das nächstgelegene autorisierte Remington-Servicecenter enthält.

Die richtige Reinigung und Ölung ist ebenso wichtig bei der Wartung Ihrer Waffe. Sie ist notwendig, um die Genauigkeit, Sicherheit und Zuverlässigkeit zu garantieren. Stellen Sie sicher, dass Ihre Schusswaffe vollständig entladen ist, bevor Sie diese reinigen. Reinigen Sie, wenn möglich, den Lauf immer vom Ende des Patronenlagers bis zu Mündung.

Machen Sie es sich zur Gewohnheit, die Bohrung immer dann zu reinigen, wenn Sie schießen wollen. Reinigen Sie Ihre gesamte Schusswaffe gründlich, bevor Sie diese für einen längeren Zeitraum aufbewahren oder sie nach längerer Zeit wieder verwenden möchten. Reinigen Sie Ihre Schusswaffe jedoch mindestens einmal jährlich. Besonders wichtig ist auch die Reinigung Ihrer Schusswaffe, nachdem sie ungünstigen Bedingungen ausgesetzt war, wie beispielsweise Regen, Schmutz, Matsch, Schnee, Graupel oder Salzwasser.

Um die sichere und zuverlässige Funktion Ihrer Schusswaffe zu gewährleisten, müssen alle Teile Ihrer Schusswaffe ordnungsgemäß gereinigt und geölt sein. Sie sollten regelmäßig die internen Mechanismen Ihrer Waffe überprüfen, um sicherzustellen, dass sie sauber und rostfrei sind und kein unerwünschter Schmutz vorhanden ist.

Verwenden Sie nur empfohlene Schmiermittel für Ihre Schusswaffe. Achten Sie darauf, dass Sie das Schmiermittel nicht übermäßig auftragen. Übermäßige Verwendung von nicht empfohlenen Schmiermitteln kann zur Beeinträchtigung der Funktion und des sicheren Betriebs Ihrer Schusswaffe führen. Bedenken Sie, dass Sie für die ordnungsgemäße Pflege und Wartung Ihrer Schusswaffe verantwortlich sind. Fehler bei der richtigen Wartung Ihrer Waffe führen nicht nur zu Schäden oder zur Zerstörung Ihrer Waffe, sie sind auch mit unnötigen Verletzungsrisiken oder tödlichen Gefahren verbunden.

Remington® bietet eine umfangreiche Palette an Pflegeprodukten und Mitteln an, die für beste Ergebnisse beim Reinigen Ihrer Waffe sorgen. Alles was Sie zur Reinigung und Pflege benötigen, von Lösungsmitteln über Schmiermittel bis hin zu Putzstäben und Reinigungstüchern. Alle Produkte sind bei Ihrem Remington-Händler erhältlich.

Informieren Sie sich über die mechanischen Merkmale und die Handhabung Ihrer Schusswaffe.

Nicht alle Schusswaffen sind gleich. Die mechanischen Eigenschaften, die bestimmen, wie die Waffe zu tragen und zu bedienen ist, sind unterschiedlich. Jeder, der eine Waffe verwenden möchte, sollte sich zuerst mit dem Waffentyp und der sicheren Handhabung beim Laden, Entladen, Tragen, Schießen und Aufbewahren vertraut machen.

Noch bevor Sie Ihre neue Remington-Schusswaffe auspacken, lesen Sie das Bedienungshandbuch von der ersten bis zur letzten Seite und machen Sie sich mit den verschiedenen Komponenten und Teilen der Waffe vertraut. Lesen und verstehen Sie dann die zehn Gebote über den sicheren Umgang mit einer Schusswaffe in diesem Buch.



WARNUNG! Das Schießen mit einer Waffe, das Reinigen der Waffe oder Hantieren mit Munition in schlecht belüfteten Räumen kann zu einem intensiven Kontakt mit Blei führen, d.h. einer Substanz, die als Ursache von Geburtsschäden, Schäden der Fortpflanzungsorgane und anderen ernsthaften körperlichen Verletzungen sowie als krebserregend bekannt ist. Achten Sie stets auf angemessene Belüftung. Waschen Sie sich nach dem Umgang mit Blei gründlich Ihre Hände.

SCHIESSEN SIE IN NÜCHTERNEM ZUSTAND!!

Es gibt eine Regel, die im Umgang mit Schusswaffen immer befolgt werden muss. Um diese Regel einzuhalten, ist es unerlässlich, diese zehn Gebote für den sicheren Umgang mit einer Schusswaffe zu befolgen. Diese Regel lautet: SCHIESSEN SIE NIEMALS UNTER DEM EINFLUSS VON ALKOHOL ODER DROGEN! Schusswaffen und Alkohol oder Drogen sind eine tödliche Kombination. Nehmen Sie niemals etwas zu sich, das auch nur im geringsten Ihr Urteilsvermögen oder Ihre körperliche Koordination beeinträchtigt, wenn Sie eine Schusswaffe verwenden. Ein Großteil der Jagd- und Schießunfälle, die jedes Jahr geschehen, ist auf den Konsum von Alkohol oder Drogen zurückzuführen. Seien Sie klüger. Schießen Sie nur im nüchternen Zustand und bleiben Sie am Leben.

WARNUNG! Die Nichteinhaltung dieser Sicherheitsregeln kann zu schweren Körperverletzungen oder Tod für den Schützen selbst und nebenstehenden Dritten führen sowie Sachschäden verursachen. Benutzen Sie Ihre Waffe erst dann, wenn Sie alle zehn Gebote für den sicheren Umgang mit einer Waffe verstanden haben und umsetzen können. Wenn Sie Fragen über den sicheren Umgang mit einer Remington-Schusswaffe haben, schreiben Sie an den Kundenservice unter: Remington Arms Company, LLC, Consumer Service, P.O. Box 700, Madison, NC 27025-0700 USA.

BEHALTEN SIE DIESES WISSEN NICHT FÜR SICH.

Da Sie nun Besitzer einer Schusswaffe sind, haben Sie die Pflicht dafür zu sorgen, dass der Schießsport ein sicherer Sport für jedermann ist – sowohl für Schützen als auch für Zuschauer. Sie können zur Sicherheit beitragen, indem Sie die Richtlinien über den sicheren Umgang mit Schusswaffen in die Tat umsetzen und Sie anderen, insbesondere neuen Schützen, mit auf den Weg geben. Seien Sie ein Vorbild, insbesondere für Anfänger. Gehen Sie mit gutem Beispiel voran und führen Sie Anfänger in die faszinierende Welt des Schießsports ein. Nehmen Sie sich Zeit und Geduld für die Liebe zu diesem Sport und dessen Zukunft. Nicht zuletzt ist es Ihre Liebe zum Sport, die Sie veranlasst hat, eine neue Remington zu kaufen.

Waffenbesitzer zu sein, ist ein Recht und ein Privileg. Es ist ein Privileg, das verbunden ist mit der persönlichen Verantwortung, eine Schusswaffe so zu verwenden, dass Ihre Sicherheit und die anderer Menschen garantiert ist. Die Wahrung dieses Rechtes und das damit verbundene Privileg hängen von Ihrem persönlichen Engagement und dem anderer Schützen ab, im Umgang mit Schusswaffen sicher und verantwortungsvoll zu handeln. Lassen Sie sich in Ihrem Verhalten von den 10 Geboten im sicheren Umgang mit Schusswaffen leiten, die in diesem Handbuch angeführt sind. Geben Sie diese Regeln bei jeder Gelegenheit weiter und setzen Sie sich für deren Einhaltung ein. Bedenken Sie stets, die Sicherheit Ihrer Schusswaffe hängt voll und ganz von Ihnen ab! Nur wenn Sie diese Regeln einhalten, werden Sie Freude an Ihrer Remington-Waffe haben und sich den Spaß am Sportschießen bewahren.

Remington® Modell 870™ Vorderschaftrepetierer

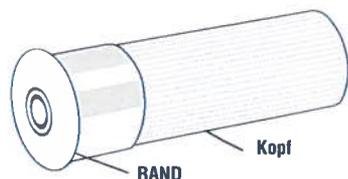
Wir gratulieren Ihnen zu Ihrer Wahl einer Remington®-Waffe. Wenn Sie sie sorgfältig pflegen, werden Sie viele Jahre Freude daran haben. Um die besten Ergebnisse zu erzielen, empfehlen wir Ihnen, Remington-Munition zu verwenden, die bei Werksprüfungen Ihrer Waffe auf exaktes Funktionieren und höchste Leistung geprüft wurde.

ABBILDUNG A Diese Abbildung zeigt die Hauptteile eines REMINGTON MODELL 870™ VORDERSCHAFTREPETIERERS. Mithilfe der Abbildung werden Sie die Anweisungen in diesem Handbuch leichter verstehen.



ABBILDUNG B Diese Abbildung zeigt die Munitionsteile.

SCHROTPATRONE



Wichtige Teile der Waffe

Der Sicherheitsmechanismus

Der Sicherheitsmechanismus des Vorderschaftrepetierers des Modells 870™ ist ein Knopf hinter dem Abzug, der als Querbolzensicherung bekannt ist. Siehe Abb. 1.

Der Sicherheitsmechanismus bietet Schutz vor zufälliger oder unabsichtlicher Endladung bei normaler Verwendung und bei ordnungsgemäßer Blockierung in gutem Funktionszustand.

Aktivieren Sie den Sicherheitsmechanismus, indem Sie den Knopf soweit betätigen, bis die **ROTE RINGMARKIERUNG NICHT MEHR SICHTBAR IST**.

Aktivieren Sie den Sicherheitsmechanismus immer, wenn Ihre Schusswaffe geladen ist, Sie aber nicht beabsichtigen zu schießen.

Betätigen Sie niemals den Abzug bei aktiviertem Sicherheitsmechanismus.

Betätigen Sie die Taste des Sicherheitsmechanismus Ihrer Schusswaffe erst, wenn Sie diese abfeuern möchten, so dass die **ROTE RINGMARKIERUNG SICHTBAR IST**.

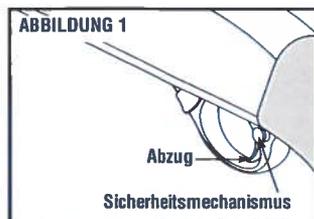
Berühren Sie nicht den Abzug, während Sie den Sicherheitsmechanismus bewegen. Ihre Finger und alle übrigen Objekte sollten sich nicht am Abzugsbügel und am Abzug befinden, sondern erst dann, wenn Sie tatsächlich den Abzug betätigen wollen.

WARNUNG! Ihre Schusswaffe wird abgefeuert, wenn die **ROTE RINGMARKIERUNG SICHTBAR IST** und der Abzug betätigt wird.

Auch wenn der Sicherheitsmechanismus aktiviert ist, kann sich durch den achtlosen Umgang mit der Waffe ein Schuss lösen. Siehe *Die 10 Gebote für den sicheren Umgang mit Schusswaffen* auf Seite 2.

Das Sicherheitssystem

Die von Ihnen erworbene Waffe ist entweder mit einem integrierten Sicherheitssystem oder mit einer separaten Verriegelung ausgestattet.



Die mit Ihrer Waffe gelieferte separate Verriegelung wird mit eigenen Anweisungen zugestellt.

Die Anweisungen für das integrierte Sicherheitssystem sind unten beschrieben.

Das Sicherheitssystem ermöglicht dem Waffenbesitzer, den Sicherheitsmechanismus der Waffe in der gesicherten Position („SAFE“) mit Hilfe eines Spezialschlüssels zu sichern.

DIE VERWENDUNG DER SICHERHEITSVORRICHTUNG ENTBINDET SIE NICHT VON DER PFLICHT, MIT DER SCHUSSWAFFE SICHER UMZUGEHEN UND DIESE UND ALLE WEITEREN SCHUSSWAFFEN ENTLADEN AN EINEM SICHEREN, ABSCHLIESSBAREN ORT AUFZUBEWAHREN. LESEN UND BEFOLGEN SIE DIESE UND WEITERE SICHERHEITSHINWEISE IN DIESEM HANDBUCH. WENN SIE DIESE REGELN NICHT LESEN, NICHT VERSTEHEN UND NICHT BEFOLGEN, KANN DIES ZU ERNSTHAFTEN UND GGF. TÖDLICHEN VERLETZUNGEN FÜR SIE SELBST UND ANDERE FÜHREN. BEACHTEN SIE DIE ZEHN GEBOTE FÜR DEN SICHEREN UMGANG MIT EINER WAFFE AUF SEITE 2.

Der Sicherheitsmechanismus der von Ihnen erworbenen Schusswaffe ist ein Knopf hinter dem Abzug, der als Querbolzensicherung bekannt ist. Siehe Abb. 1 auf Seite 8.

Der Sicherheitsmechanismus bietet Schutz vor zufälligem oder unabsichtlichem Abfeuern bei normaler Verwendung und bei ordnungsgemäßer Sicherung sowie in gutem Funktionszustand.

Auf dem Sicherheitsmechanismus befindet sich eine „J“-förmige Kerbe.

Siehe Abb. 2. Diese „J“-förmige Aussparung ist das Schlüsselloch zum Aktivieren des Sicherheitssystems. Ebenfalls ist auf dem Sicherheitsmechanismus ein Pfeil aufgebracht, welcher je nach Stellung des Sicherheitsmechanismus auf einen **ROTEN** oder **WEISSEN** Punkt auf der Abzugsplatte zeigt. Siehe Abb. 2. Die Stellung des Pfeils zeigt an, ob das Sicherheitssystem aktiviert ist oder nicht. Dieses Sicherheitssystem hat keinen Einfluss auf die grundlegende Funktion des Sicherheitsmechanismus und ändert auch nicht die Art und Weise, wie der Sicherheitsmechanismus zu verwenden ist.

Im Lieferumfang Ihrer neuen Schusswaffe finden Sie auch einen mit einer Kappe versehenen Schlüssel. Entfernen Sie die Kappe, um den Schlüssel zu benutzen. Auf dem Schlüssel befindet sich ein Indikatorstrich, der mit dem Zeiger auf dem Sicherheitsmechanismus auszurichten ist. Siehe Abb. 3.

Um das Sicherheitssystem zu aktivieren, müssen Sie den Sicherheitsmechanismus in die „SAFE“-Stellung drücken, so dass die **ROTE MARKIERUNG NICHT ZU SEHEN IST**. Führen Sie nun den Schlüssel so weit wie möglich in die „J“-förmige Aussparung ein. Drehen Sie nun den Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn, sodass der Indikatorstrich auf dem Schlüssel und der Pfeil des Sicherheitsmechanismus auf den **WEISSEN PUNKT** auf der Abzugsplatte zeigen.

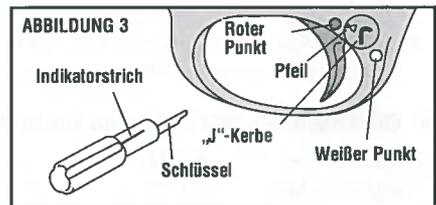
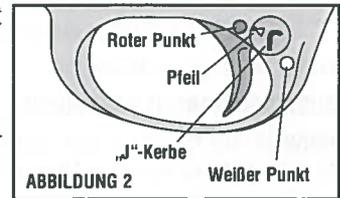
DAS SICHERHEITSSYSTEM IST NUN AKTIVIERT.

Der Schlüssel des Sicherheitssystems darf **NIEMALS** mit zu hohem Kraftaufwand betätigt werden. Wenn sich der Schlüssel nicht frei drehen lässt, kontaktieren Sie ein autorisiertes Remington®-Servicecenter.

Lassen Sie das Sicherheitssystem immer aktiviert und den Sicherheitsmechanismus in der „SAFE“-Stellung, wenn Sie Ihre Schusswaffe nicht benutzen. Verwahren Sie die Schlüssel an einem sicheren Ort, zu dem andere keinen Zugang haben. Bewahren Sie weder die Schlüssel noch die Munition zusammen mit Ihrer Waffe auf, die sich ungeladen und verriegelt an einem sicheren Ort befinden sollte.

Sollten Sie Ihre Schlüssel verlieren, versuchen Sie **NICHT** das Sicherheitssystem mit einem fremden Gegenstand auszuschalten. Sie würden damit Ihre Waffe beschädigen. Kontaktieren Sie das autorisierte Remington-Servicecenter und fordern Sie einen Ersatzschlüssel an.

Selbst wenn Sie glauben, dass Sie das Sicherheitssystem eingeschaltet haben, kann sich durch nachlässigen Umgang mit der Waffe ein Schuss lösen. Siehe *Die zehn Gebote für den sicheren Umgang mit Schusswaffen* auf Seite 2.



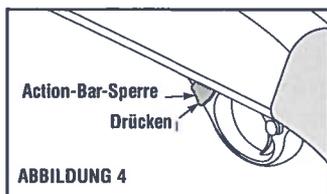
Der Vorderschaft

Der Vorderschaft dient dazu, den Verschluss nach hinten ziehen zu können, um den Verschlussmechanismus zu öffnen.

ÖFFNEN DES VERSCHLUSSMECHANISMUS:

1. Drücken Sie die Action-Bar-Sperre nach oben. Siehe Abb. 4.
2. Ziehen Sie den Vorderschaft ganz nach hinten, um den Verschlussmechanismus zu öffnen.

WARNUNG! Wenn der Vorderschaft nach vorn gezogen ist, ist der Verschlussmechanismus geschlossen und die Schusswaffe schussbereit.



Der Abzug



Die Waffe wird durch Betätigen des Abzugs abgefeuert.

Die Stärke der Abzugskraft wird werksseitig voreingestellt. Alle Einstellungen am Abzug und der Abzugsplatteneinheit müssen im Werk oder einem AUTORISIERTEN REMINGTON-SERVICE-CENTER vorgenommen werden.

WARNUNG! Legen Sie **NIEMALS** Ihren Finger an den Abzug, wenn Sie nicht beabsichtigen, Ihre Waffe abzufeuern.

AUSTAUSCHBARKEIT VON LÄUFEN:

HINWEIS: Alle 12-Kaliber-Läufe des Modells 870™ sind ohne Einstellung austauschbar, ausgenommen das Modell 870 12-Kaliber Super Magnum™ und das Modell 870 12-Kaliber Special Field.

WARNUNG! PRÜFEN SIE VOR DEM LADEN STETS DIE LAUFKENNZEICHNUNG AUF DAS KORREKTE KALIBER UND DIE KORREKTE PATRONENLAGERLÄNGE. VERWENDEN SIE NIEMALS MUNITION, DIE DIE AUF DEM LAUF ANGEBEBENE PATRONENLAGER-LÄNGE ÜBERSCHREITET.

Der Lauf

Das Innere des Laufs muss sauber und frei von Fremdkörpern sein.

I. ÜBERPRÜFEN DES INNEREN DES LAUFS:

WARNUNG! Inspizieren Sie die Auswurföffnung. Prüfen Sie das Patronenlager und das Magazin, um sicherzustellen, dass sich keine Schrotpatronen mehr in der Schusswaffe befinden.

1. Halten Sie Ihre Schusswaffe in eine sichere Richtung.
2. Aktivieren Sie den Sicherheitsmechanismus. Stellen Sie sicher, dass die **ROTE RINGMARKIERUNG NICHT SICHTBAR IST**.
3. Ziehen Sie den Vorderschaft ganz nach hinten, um den Verschlussmechanismus zu öffnen.
4. Schieben Sie nun einen Putzstab durch die Mündung ein. Schieben Sie den Putzstab vollständig durch den Lauf, bis er an der Auswurföffnung zu sehen ist.

II. ENTFERNEN VON FREMDKÖRPERN AUS DEM INNEREN DES LAUFS:

WARNUNG! Versuchen Sie **NIEMALS**, einen Gegenstand aus dem Lauf zu entfernen, indem Sie eine weitere Schrotpatrone laden und abfeuern. Der Lauf oder die Patronenhülse könnten zerreißen und schwerwiegende Verletzungen oder Schäden an der Waffe sowie Verletzung oder Tod des Schützen oder Zuschauer verursachen.

1. Entfernen Sie den Lauf entsprechend der Anleitung auf Seite 14.
2. Verwenden Sie den vorschriftsmäßigen Putzstab.
3. Schieben Sie den Putzstab in den Lauf und klopfen Sie leicht auf dessen Ende, um die Objekte zu entfernen.
4. Wenn ein Gegenstand nicht ohne weiteres mit dem Putzstab aus dem Lauf geschoben werden kann, senden Sie Ihre Waffe an das Werk oder ein autorisiertes REMINGTON®-SERVICECENTER ein.

III. ZUM REINIGEN DES LAUFS UND DES CHOKE-EINSATZES BEFOLGEN SIE DIE AUF SEITE 15 DARGESTELLTEN ANWEISUNGEN.

BEVOR SIE DIE SCHUSSWAFFE LADEN:

Überprüfen Sie, dass das Innere des Laufs sauber und frei von Fremdkörpern ist.

AUSTAUSCHEN DES CHOKE-EINSATZES:

WARNUNG! ENTLADEN Sie die Schusswaffe vor dem Auswechseln des Choke-Einsatzes. Lassen Sie den Verschlussmechanismus **OFFEN** und das Patronenlager und das Magazin **LEER**.

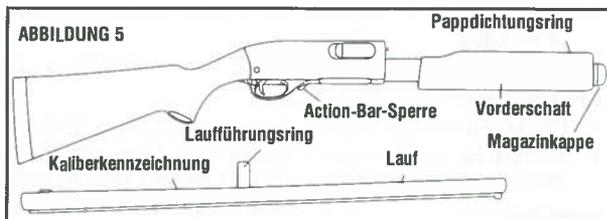
1. Halten Sie Ihre Schusswaffe in eine sichere Richtung.
2. Aktivieren Sie den Sicherheitsmechanismus. Stellen Sie sicher, dass die **ROTE RINGMARKIERUNG NICHT SICHTBAR IST**.
3. Stecken Sie den Choke-Schlüssel in den Choke-Einsatz.
4. Drehen Sie den Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie den Choke-Einsatz.
5. Wählen Sie den gewünschten Choke-Einsatz und stecken Sie ihn in den Lauf.
6. Ziehen Sie den Choke-Einsatz fest, aber **NICHT ZU FEST**.
7. Prüfen Sie den Choke-Einsatz gelegentlich bei offenem Verschluss, leerem Patronenlager und leerem Magazin, um sicherzustellen, dass er sich nicht gelockert hat.

HINWEIS: NIEMALS die Schusswaffe abfeuern, wenn nicht der Choke-Einsatz installiert ist.

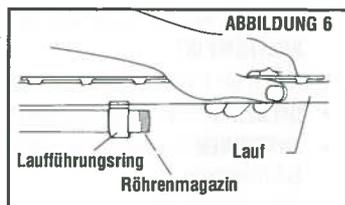
Zusammenbau

Der Vorderschaftrepetierer des Modells 870™ wird mit entfernter Laufeinheit versendet. Die Lage der Teile ist Abb. 5 zu entnehmen.

WARNUNG! NICHT mit entferntem Lauf wiederholt pumpen oder den Abzug betätigen.



1. Reinigen Sie den Lauf entsprechend der Anleitung auf Seite 15 vor dem Zusammenbau.
2. Schrauben Sie die Magazinkappe los und nehmen Sie diese ab.
3. Entfernen Sie den Pappdichtungsring aus dem Röhrenmagazin. Siehe Abb. 5.
4. Drücken Sie die Action-Bar-Sperre nach oben. Siehe Abb. 4. Ziehen Sie den Vorderschaft ungefähr halb nach hinten,
5. Halten Sie den Lauf vor den Laufführungsring. Siehe Abb. 6.
6. Schieben Sie den Laufführungsring über das Röhrenmagazin.
7. Richten Sie den Auswerfereinschnitt an der Laufrückseite auf den Auswerfer im Rahmen aus. Siehe Abb. 7.
8. Setzen Sie den Lauf vorsichtig in den Rahmen ein. Drücken Sie den Lauf NICHT mit Gewalt gegen den Auswerfer.
9. Setzen Sie die Magazinkappe wieder auf und ziehen Sie diese fest.



Laden und Entladen

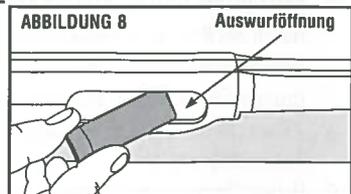
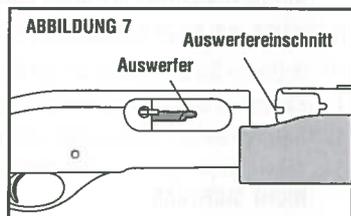
WARNUNG! PRÜFEN SIE VOR DEM LADEN STETS DIE LAUFKENNZEICHNUNG AUF DAS KORREKTE KALIBER UND DIE KORREKTE PATRONENLAGERLÄNGE. VERWENDEN SIE NIEMALS MUNITION, DIE DIE AUF DEM LAUF ANGEGBENE PATRONENLAGER-LÄNGE ÜBERSCHREITET.

I. LADEN EINER EINZIGEN SCHROTPATRONE:

1. Halten Sie Ihre Schusswaffe in eine sichere Richtung.
2. Aktivieren Sie den Sicherheitsmechanismus. **DIE ROTE RINGMARKIERUNG IST NICHT SICHTBAR**.
3. Drücken Sie die Action-Bar-Sperre nach oben.
4. Ziehen Sie den Vorderschaft ganz nach hinten, um den Verschlussmechanismus zu öffnen.
5. Stecken Sie eine Schrotpatrone des korrekten Kalibers und der korrekten Länge durch die Auswurföffnung. Siehe Abb. 8.
6. Drücken Sie den Vorderschaft nach vorn, um den Verschlussmechanismus zu schließen.

WARNUNG! DIE WAFFE IST NUN GELADEN UND KANN ABGEFEUERT WERDEN.

7. Um die Schusswaffe abzufeuern, müssen Sie zuerst den Sicherheitsmechanismus deaktivieren. **DIE ROTE RINGMARKIERUNG IST DANN SICHTBAR.**



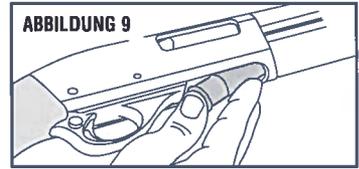
DIE WAFFE IST JETZT SCHUSSBEREIT.

8. Betätigen Sie den Abzug, um die Waffe zu feuern.
9. Ziehen Sie den Vorderschaft kräftig ganz nach hinten, um die leere Patronenhülse auszustoßen.

WARNUNG! Überprüfen Sie das korrekte Kaliber und die korrekte Länge einer jeden Schrotpatrone, bevor Sie diese in Ihre Schusswaffe laden.

II. LADEN VON PATRONENLAGER UND MAGAZIN:

1. Halten Sie Ihre Schusswaffe in eine sichere Richtung.
2. Aktivieren Sie den Sicherheitsmechanismus. **DIE ROTE RINGMARKIERUNG IST NICHT SICHTBAR.**
3. Drücken Sie die Action-Bar-Sperre nach oben.
4. Ziehen Sie den Vorderschaft ganz nach hinten, um den Verschlussmechanismus zu öffnen.
5. Stecken Sie eine Schrotpatrone des korrekten Kalibers und der korrekten Länge durch die Auswurföffnung. Siehe Abb. 8.
6. Drücken Sie den Vorderschaft nach vorn, um den Verschlussmechanismus zu schließen.



DIE SCHUSSWAFFE IST JETZT GELADEN.

7. Drücken Sie die Patrone an die Transportvorrichtung an. Siehe Abb. 9.
8. Schieben Sie drei (3) 3-1/2-Zoll (nur 870 Super Magnum™) Patronen oder vier (4) 3-Zoll- oder 2-3/4-Zoll-Patronen des korrekten Kalibers und der korrekten Länge nacheinander ganz nach vorn ins Magazin.

WARNUNG! Achten Sie darauf, dass der Rand jeder Patrone über den Patronenanschlag hinaus einschnappt, damit die Patrone nicht wieder über die Transportvorrichtung rutscht.

Wenn die Patrone wieder über die Transportvorrichtung rutscht:

- Aktivieren Sie den Sicherheitsmechanismus. Stellen Sie sicher, dass die **ROTE RINGMARKIERUNG NICHT SICHTBAR IST.**
- Halten Sie Ihre Schusswaffe in eine sichere Richtung.
- **ÖFFNEN** Sie das System mit Gewalt oder
- **ENTFERNEN** Sie die Abzugsplatteneinheit nach der Anleitung auf Seite 15 und entfernen Sie die Schrotpatrone.

DAS PATRONENLAGER UND DAS MAGAZIN SIND JETZT VOLLSTÄNDIG GELADEN.

9. Um die Schusswaffe abzufeuern, müssen Sie zuerst den Sicherheitsmechanismus deaktivieren. **DIE ROTE RINGMARKIERUNG IST DANN SICHTBAR.**

DIE WAFFE IST JETZT SCHUSSBEREIT.

10. Betätigen Sie den Abzug, um die Waffe zu feuern.
11. Ziehen Sie den Vorderschaft kräftig ganz nach hinten, um die leere Patronenhülse auszustoßen.
12. Drücken Sie den Vorderschaft nach vorn, um die nächsten Schrotpatrone zu positionieren.
13. Aktivieren Sie den Sicherheitsmechanismus, wenn Sie abgefeuert haben. **DIE ROTE RINGMARKIERUNG IST NICHT SICHTBAR.**

III. ENTLADEN DER SCHUSSWAFFE:

1. Halten Sie Ihre Schusswaffe in eine sichere Richtung.
2. Aktivieren Sie den Sicherheitsmechanismus. **DIE ROTE RINGMARKIERUNG IST NICHT SICHTBAR.**
3. Drücken Sie die Action-Bar-Sperre nach oben.
4. Ziehen Sie den Vorderschaft langsam nach hinten, bis das vordere Ende der Patrone auf gleicher Höhe mit der Auswurföffnung ist.
5. Heben Sie das vordere Ende der Patrone nach außen und entfernen Sie sie aus der Auswurföffnung.
6. Ziehen Sie den Vorderschaft nach hinten, bis die nächste Patronenhülse aus dem Magazin freigegeben wird.
7. Neigen Sie die Waffe zur Seite, damit die Patronenhülse aus der Auswurföffnung herausfallen kann.
8. Schließen und öffnen Sie den Verschlussmechanismus, bis alle Patronen entfernt sind.

WARNUNG! Inspizieren Sie die Auswurföffnung. Prüfen Sie das Patronenlager und das Magazin, um sicherzustellen, dass sich keine Schrotpatronen mehr in der Schusswaffe befinden.

Zusammenbau des Magazinbodens

WARNUNG! Der Einsatz eines Magazinbodens, der die Magazinkapazität auf zwei (2) Patronen begrenzt, ist entsprechend dem Federal Migratory Bird Treaty Act (US-Bundesgesetz zu Zugvögeln) und einigen US-bundesstaatlichen Gesetzen vorgeschrieben.

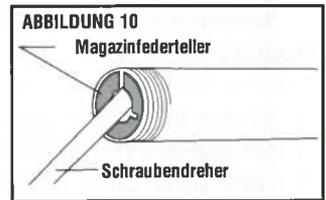
HINWEIS: Es gibt zwei Arten von Magazinfedertellern, die in Schusswaffen des Modells 870™ verwendet werden. Der eine hat ein rundes Loch in der Mitte, der andere weist in der Mitte einen Schlitz auf.

INSTALLATION DES MAGAZINBODENS IN SCHUSSWAFFEN MIT MAGAZINFEDERTELLERN MIT LOCH IM MAGAZINFEDERTELLER:

1. Aktivieren Sie den Sicherheitsmechanismus. **DIE ROTE RINGMARKIERUNG IST NICHT SICHTBAR.**
2. Prüfen Sie das Patronenlager und das Magazin, um sicherzustellen, dass sich keine Patronen mehr in der Schusswaffe befinden.
3. Schrauben Sie die Magazinkappe los und nehmen Sie diese ab.
4. Stecken Sie einen Schraubenzieher in das offene Ende des Röhrenmagazins. Bringen Sie die Spitze unter den Rand des Magazinfedertellers. Siehe Abb. 10.
5. Legen Sie Ihre Hand über das Ende des Röhrenmagazins.
6. Heben Sie den Magazinfederteller mit dem Schraubendreher an und entfernen Sie ihn.

WARNUNG! Tragen Sie stets eine Schutzbrille und gehen Sie mit äußerster Sorgfalt vor, wenn Sie den Magazinfederteller entfernen, da der Teller unter Kompressionsdruck der Magazinfeder steht.

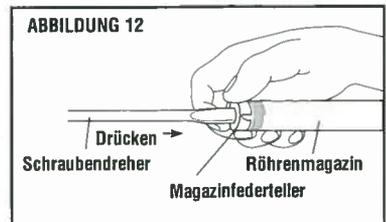
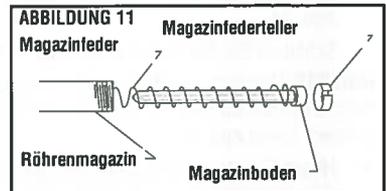
7. Setzen Sie das kleine Ende des Magazinbodes in die Magazinfeder. Siehe Abb. 11.
8. Platzieren den Magazinfederteller über das große Ende des Magazinbodes.
9. Drücken Sie die Magazinfeder, den Magazinboden und den Magazinhalter in das Röhrenmagazin.
10. Klopfen Sie den Magazinfederteller in das Röhrenmagazin, auch bis zum Ende des Röhrenmagazins.
11. Setzen Sie die Magazinkappe wieder auf und ziehen Sie diese fest.



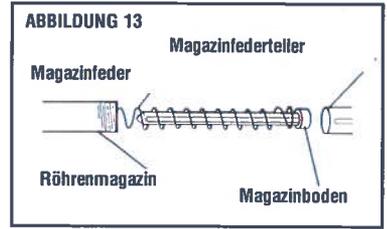
INSTALLATION DES MAGAZINBODENS IN SCHUSSWAFFEN MIT MAGAZINFEDERTELLERN MIT SCHLITZ IM MAGAZINFEDERTELLER:

1. Aktivieren Sie den Sicherheitsmechanismus. **DIE ROTE RINGMARKIERUNG IST NICHT SICHTBAR.**
2. Prüfen Sie das Patronenlager und das Magazin um sicherzustellen, dass sich keine Schrotpatronen in der Waffe befinden.
3. Schrauben Sie die Magazinkappe los und nehmen Sie diese ab.
4. Stecken Sie einen Schraubendreher in den Schlitz des Magazinfedertellers. Siehe Abb. 12.
5. Legen Sie Ihre Hand über das Ende des Röhrenmagazins.
6. Drücken Sie den Magazinfederteller in das Röhrenmagazin.
7. Drehen Sie den Teller um 90° und geben Sie ihn langsam frei. Siehe Abb. 12.

WARNUNG! Tragen Sie stets eine Schutzbrille und gehen Sie mit äußerster Sorgfalt vor, wenn Sie den Magazinfederteller entfernen, da der Teller unter Kompressionsdruck der Magazinfeder steht.



8. Setzen Sie das kleine Ende des Magazinbodens in die Magazinfeder. Siehe Abb. 13.
9. Drücken Sie die Magazinfeder in das Röhrenmagazin.
10. Platzieren das offene Ende des Magazinfedertellers über das große Ende des Magazinbodens.
11. Richten Sie den Arretierungsschlitz am Magazinfederteller auf die Arretierungen an der Oberseite und Unterseite des Röhrenmagazins aus.
12. Drücken Sie die Magazinfeder, den Magazinboden und Federteller etwa 2,5 cm in das Röhrenmagazin.
13. Drehen Sie den Teller um 90°, um ihn in seiner Position zu arretieren.
14. Geben Sie den Teller langsam frei, um sicherzustellen, dass er ordnungsgemäß eingesetzt ist.
15. Setzen Sie die Magazinkappe wieder auf und ziehen Sie diese fest.

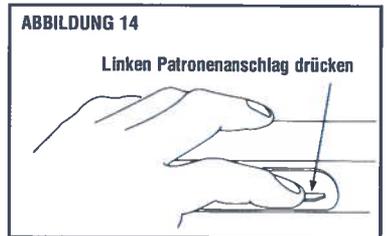


Zerlegung

1. Aktivieren Sie den Sicherheitsmechanismus. **DIE ROTE RINGMARKIERUNG IST NICHT SICHTBAR.**
2. Drücken Sie die Action-Bar-Sperre nach oben und ziehen Sie den Vorderschaft nach hinten, um den Verschlussmechanismus zu öffnen.

WARNUNG! Blicken Sie in die Auswurföffnung und prüfen Sie das Patronenlager und das Magazin, um festzustellen, ob sich noch Patronen in der Schusswaffe befinden.

3. Schieben Sie den Vorderschaft um etwa die Hälfte nach vorn.
4. Schrauben Sie die Magazinkappe los und nehmen Sie diese ab.
5. Fassen Sie den Lauf vor dem Röhrenmagazin an und ziehen Sie den Lauf aus dem Rahmen.
6. Drücken Sie die Transportvorrichtung nach oben.
7. Schieben Sie Ihre Hand zum Boden des Rahmens vor. Drücken und halten Sie den linken Patronenanschlag gedrückt. Siehe Abb. 14.



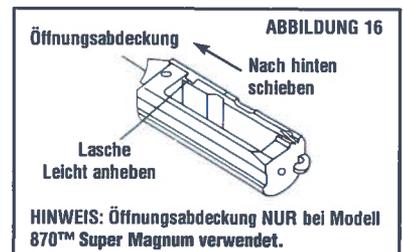
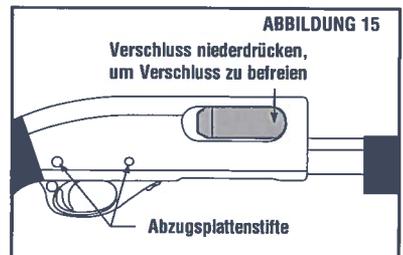
8. Schieben Sie den Vorderschaft nach vorn und vom Röhrenmagazin.

HINWEIS: Der obere rechte Rand des Verschlusses kann am unteren vorderen Rand der Auswurföffnung im Rahmen steckenbleiben. Drücken Sie das vordere Ende des Verschlusses nach unten, um den Verschluss zu befreien. Siehe Abb. 15.

9. Heben Sie die Verschlussbolzeneinheit und Verschlussbolzeneinheit aus der Rückseite der Action-Bars.

HINWEIS: Die Schritte 10-12 gelten NUR für Modell 870™ Super Magnum.

10. Stellen Sie die Verschlussbolzeneinheit auf den Kopf. (Siehe **HINWEIS** nach Schritt 8.)
11. Setzen Sie einen kleinen dünnen Schraubendreher unter der Lasche der Öffnungsabdeckung an und heben Sie sie leicht an. Siehe Abb. 16.
12. Schieben Sie die Öffnungsabdeckung nach hinten von der Verschlussbolzeneinheit.
13. Klopfen Sie die vorderen und hinteren Abzugsplattenstifte heraus. Siehe Abb. 15.
14. Heben Sie die Rückseite der Abzugsplatteneinheit an, schieben Sie sie nach hinten und entfernen Sie sie aus dem Rahmen.



WARNUNG! NICHT den Hammer nach vorn springen lassen, wenn die Abzugsplatteneinheit entfernt wird. Das wird am besten sichergestellt, indem der Sicherheitsmechanismus zu allen Zeiten aktiviert bleibt. **DIE ROTE RINGMARKIERUNG IST NICHT SICHTBAR.**

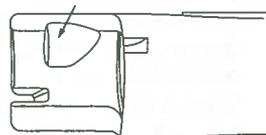
Schmierung und Wartung

WARNUNG! Blicken Sie vor der Reinigung oder Lagerung der Waffe in die Auswurföffnung und prüfen Sie das Patronenlager und das Magazin, um festzustellen, ob sich noch Patronen in der Schusswaffe befinden.

REINIGEN DES LAUFS:

1. Verwenden Sie die in einem hochwertigen Waffen-Reinigungsset beiliegenden Anleitungen und Mittel. Weitere Empfehlungen erhalten Sie in Ihrem autorisierten Remington®-Servicecenter.
2. Wählen Sie die für das Kaliber richtige Reinigungsbürste und befestigen Sie diese am Putzstab.
3. Tauchen Sie die Reinigungsbürste in die Waffen-Reinigungslösung.
4. Schieben Sie nun den Putzstab mehrere Male durch den Lauf.
5. Schieben Sie nun das Reinigungstuch durch die Bohrung des Laufs.
6. Wiederholen Sie den Vorgang mehrere Male, verwenden Sie jedesmal einen neuen Lappen, bis kein Schmutz mehr sichtbar ist.
7. Entfernen Sie alle Schießrückstände aus dem Arretierkerbe im Lauf. Siehe Abb. 17.

Schießrückstände entfernen **ABBILDUNG 17**



REINIGEN DES CHOKE-EINSATZES:

1. Entfernen Sie den Choke-Einsatz aus dem Lauf.
2. Reinigen Sie den Choke-Einsatz, einschließlich des Gewinde, mit Waffenreinigungslösung und trocknen Sie ihn ab.
3. Bringen Sie Rem™ Oil auf das Gewinde auf und setzen Sie den Choke-Einsatz wieder entsprechend der Anleitung auf Seite 11 am Lauf an.

WARNUNG! Stellen Sie sicher, dass der Lauf nach dem Reinigen keinerlei Rückstände mehr enthält.

DIE VERSCHLUSSBOLZENEINHEIT:

Als Einheit reinigen. Bürsten Sie sie mit einer Reinigungslösung ab und wischen Sie sie sauber und trocken.

DER RAHMEN:

Bürsten Sie das Innere des Rahmens mit einer Reinigungslösung ab und trocknen Sie ihn ab.

WARNUNG! Im Inneren des Rahmens können scharfe Kanten sein. Schützen Sie Ihre Finger beim Abwischen durch Schutzhandschuhe.

DIE ABZUGSPLATTENEINHEIT:

HINWEIS: Nur als Einheit mit Rem™ Oil reinigen. Siehe **HINWEIS** unten auf Seite 15.

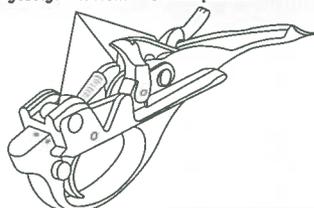
Besprühen Sie die Abzugsplatteneinheit mit Rem™ Oil, wie gezeigt. Siehe Abb. 18. Lassen Sie sie 15 min. abtrocknen. Besprühen Sie die Teile nochmals, um gelöste Rückstände abzuspülen. Schütteln Sie Ölüberschuss ab.

WARNUNG! Übermäßige Verwendung von nicht empfohlenen Schmiermitteln kann zur Beeinträchtigung der Funktion und des sicheren Betriebs Ihrer Schusswaffe führen.

Wiederzusammenbau

1. Stellen Sie sicher, dass sich das Ende der Action-Bar-Sperre unter dem Ende des linken Verbinders befindet. Siehe Abb. 19.
2. Setzen Sie die Abzugsplatteneinheit (Transportvorrichtung zuerst) vorsichtig in den Rahmen ein.

ABBILDUNG 18
Wie gezeigt mit Rem™ Oil besprühen



3. Positionieren Sie sie so, dass die Öffnungen ausgerichtet sind, und klopfen Sie die vorderen und hinteren Abzugsplattenstifte ein.

4. Setzen Sie die Vorderschafteinheit über das Röhrenmagazin.

HINWEIS: Die Schritte 5 und 6 gelten NUR für Modell 870™ Super Magnum™.

5. Schieben Sie die Feder der Öffnungsabdeckung an der Unterseite des Verschlusses in Position.

6. Richten Sie die Öffnungsabdeckung aus und schieben Sie sie nach vorn, bis sie in ihrer Position einrastet.

7. Positionieren Sie die Schiebblockeinheit und die Verschlussbolzeneinheit an der Rückseite der Action-Bars. Siehe Abb. 20.

8. Führen Sie die Action-Bars so weit in den Rahmen, bis sie am rechten Patronenanschlag anstoßen.

9. Drücken Sie die Transportvorrichtung nach oben und drücken und halten Sie den rechten Patronenanschlag niedergedrückt. Siehe Abb. 21.

10. Schieben Sie den Vorderschaft nach hinten, bis er am linken Patronenanschlag anstößt.

11. Schieben Sie Ihre Hand zum Boden des Rahmens vor. Drücken und halten Sie den linken Patronenanschlag gedrückt. Siehe Abb. 22.

12. Schieben Sie den Vorderschaft nach hinten, bis er an der Action-Bar-Sperre anstößt.

13. Drücken Sie die Action-Bar-Sperre nach oben. Schieben Sie den Vorderschaft etwa halb nach hinten.

14. Setzen Sie den Lauf und die Magazinkappe wieder auf.

WARNING! Diese Waffe sollte regelmäßig von Remington® Arms Company, LLC oder von einem AUTORISIERTEN REMINGTON-SERVICECENTER gewartet werden. Auf diese Weise ist eine ordnungsgemäße Inspektion und der Austausch aller verschlissenen oder beschädigten Teile gewährleistet.

Schmierung

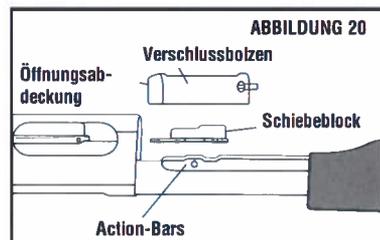
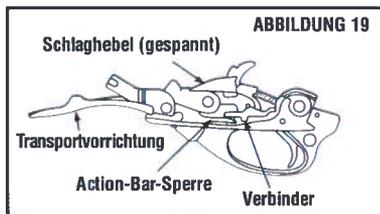


Vermeiden Sie stets ein übermäßiges Auftragen von Schmiermittel. Lediglich eine dünne Schicht Rem™ Oil wird benötigt, um Rosten zu verhindern. Siehe **HINWEIS** unten.

Soll die Waffe aufbewahrt werden, muss sie zuvor sorgfältig gereinigt und geölt werden. Die Außenflächen sollten gelegentlich mit einem leichten Film Rem™ Oil versehen werden. Siehe **HINWEIS** unten.

Entfernen Sie alles überschüssige Schmiermittel, bevor Sie Ihre Schusswaffe wieder benutzen. Das Patronenlager und die Bohrung des Laufs müssen gründlich trocken gerieben werden.

HINWEIS: Remington Rem™ Oil ist im Fachhandel erhältlich. Wenn Ihr Händler kein Öl mehr zur Verfügung hat, bitten Sie ihn, Rem™ Oil beim Remington-Vertriebs Händler zu bestellen.



Wo erhalte ich Ersatzteile und Kundendienst von Remington Arms Company, LLC?

Teilebestellung:

Um das nächstgelegene autorisierte Remington-Servicecenter zu finden, besuchen Sie unsere Website www.remington.com und verwenden Sie unseren Repair Service Locator. Wenden Sie sich an eine autorisierte Reparaturwerkstätte Ihrer Wahl, um Ihre Schusswaffe überprüfen zu lassen und/oder um weitere Lieferanweisungen zu erfragen. Falls Sie über keinen Internetzugang verfügen, finden Sie in der Reparaturbeilage, die dieser Packung beiliegt, eine Liste aller autorisierten Reparaturwerkstätten in Ihrer Nähe.

Halten Sie bitte folgende Informationen bereit, bevor Sie uns anrufen.

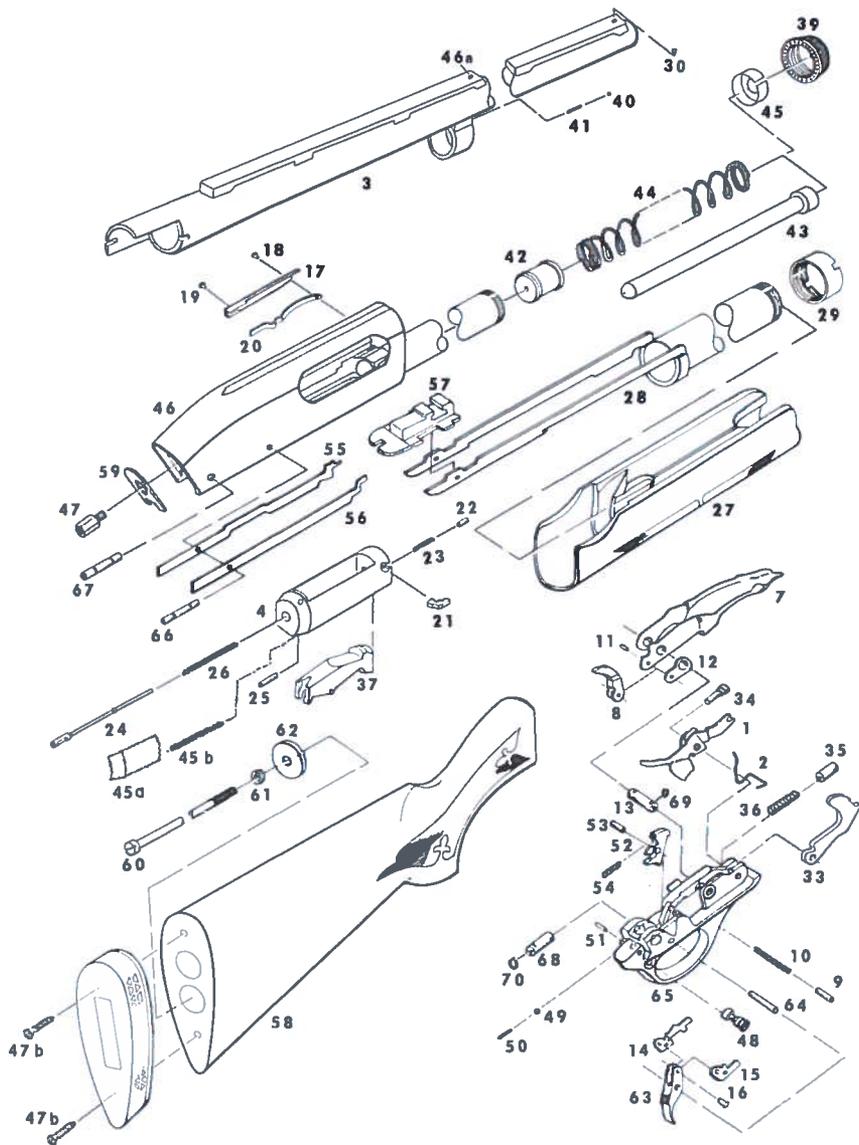
- Modell und Seriennummer Ihrer Schusswaffe.
- Teilebeschreibung und Menge. Die Teilbezeichnungen sind in der Teileliste aufgeführt.
- Ihre vollständige Postadresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse.
- Eventuell wird Ihnen ein Angebot telefonisch unterbreitet. (Bitte keine Anfragen wegen Nachnahme.)

WARNUNG! Verwenden Sie nur Remington-Teile für Remington-Waffen.

HINWEIS: Bestimmte Teile sind nur eingeschränkt lieferbar. Weitere Einzelheiten sind in der Teileliste zu finden. Handbücher/Bedienungshandbücher können über unsere Website angefordert werden: www.remington.com oder Sie kontaktieren das nächstgelegene Reparaturzentrum.

MODELL 870™

Vorderschaftrepetierer



MODELL 870™

Vorderschaftrepetierer

TEILELISTE

ANSICHT TEILEBEZEICHNUNG NR.

ANSICHT TEILEBEZEICHNUNG NR.

HINWEIS: 12-Kaliber Express Super Magnum unten
aufgeführt

- 1 Action-Bar-Sperre
- 2 Feder der Action-Bar-Sperre
- HINWEIS:** Alle Läufe (gleiches Kaliber) sind
ohne Einstellung austauschbar.
- 3 Laufeinheit*
- 4 Verschlussbolzen*
Verschlussbolzen-Einheit*
- 7 Transportvorrichtung*
Transportvorrichtungseinheit*
- 8 Schlosssperre
- 9 Schlosssperrenschieber
- 10 Schlosssperrenschiefeder
- 11 Schlosssperrerstift
- 12 Schlosssperrscheibe
- 13 Transportschwenkrohr
- 14 Verbinder, links
- 15 Verbinder, rechts
- 16 Verbinderstift
- 17 Auswerfer*
- 18 Auswerferniete, vorn
- 19 Auswerferniete, hinten
- 20 Auswerferfeder*
- 21 Auszieher*
- 22 Auszieh-Druckstift
- 23 Ausziehfeder
- 24 Schlagbolzen
- 25 Querstift für Schlagbolzen
- 26 Schlagbolzen-Ausziehfeder
Vorderschaft (nur Holz)*
- 27 Vorderschaft-Einheit*
- 28 Vorderschaft-Rohreinheit
- 29 Vorderschaft-Rohrmutter
- 30 Visier
- 33 Schlaghebel
- 34 Schlaghebelstift
Schlaghebelstiftscheibe
- 35 Schlaghebel-Druckstift
- 36 Schlaghebellfeder
- 37 Verriegelungsblock-Einheit*
Verriegelungsblock-Einheit (Übergröße)*
Verriegelungsblock-Halter
- 39 Magazinkappe
- 40 Magazinkappenarretierung
- 41 Feder der Magazinkappenarretierung
- 42 Magazinzubringer

- 43 Magazinboden, 3 Schuss
- 44 Magazinfeder
- 45 Magazinfederteller
- 45a Öffnungsabdeckung*
- 45b Öffnungsabdeckungsfeder*
- 46 Rahmenbaugruppe (limitiert)*
- 46a Mittleres Visier
- 47 Rahmenbolzen
- 47b Schraube für Schaftkappe
- 48 Sicherheitsmechanismus
- 49 Rastkugel für Sicherheitsmechanismus
- 50 Sicherheitsmechanismusfeder
- 51 Sicherheitsmechanismus-Federhaltestift
- 52 Fangklinke
- 53 Stift der Fangklinke
- 54 Feder zu Fangklinke
- 55 Patronenanschlag, links*
- 56 Patronenanschlag, rechts*
- 57 Verschlusseinheit*
- 58 Schafteinheit*
- 59 Schaft-Trageplatte
- 60 Schaftbolzen
- 61 Scheibe der Schaftbolzensperre
- 62 Schaftbolzenscheibe
- 63 Abzugsseinheit (limitiert)
- 64 Abzugsstift
- 65 Abzugsplatte, rechts, Sicherheitsmechanismus
(limitiert)*
Abzugsplatte, links, Sicherheitsmechanismus
(limitiert)*
Abzugsplatteneinheit, rechts,
Sicherheitsmechanismus*
Abzugsplatteneinheit, links,
Sicherheitsmechanismus*
- 66 Abzugsplattenstift, vorn
- 67 Abzugsplattenstift, hinten
- 68 Abzugsplattenstiftbuchse
- 69 Abzugsplattenstift-Arretierungsfeder, vorn
- 70 Abzugsplattenstift-Arretierungsfeder, hinten

Hinweis: Mit (*) markierte Teile sind NUR zur
Verwendung mit Modell 870
Super Magnum und sind mit keinem
anderen Modell 870 austauschbar:

Waffenbesitzerverzeichnis

Modell: _____ Serien-Nr.: _____ Kaufdatum: _____

Gekauft von: _____ Kaufpreis: _____

Denken Sie daran, den Waffengarantie- und Registrierschein auszufüllen und einzusenden, um in den Genuss der zweijährigen Waffengarantie zu kommen.

EIN WORT ZUR WARTUNG UND PFLEGE IHRER REMINGTON-WAFFE

Nehmen Sie keine Änderungen an Ihrer Waffe vor und lassen Sie sie regelmäßig überholen.

Ihre Waffe wurde im Hinblick auf eine Funktion gemäß den Werkspezifikationen entwickelt. Sie setzen Ihre Sicherheit und die anderer Personen in Ihrer Umgebung aufs Spiel, wenn Sie versuchen, den Abzug, die mechanischen Sicherheitsvorrichtungen oder andere Funktionen zu ändern. Modifizieren oder bauen Sie Ihre Schusswaffe in keinsten Weise um.

Wie jedes mechanisch funktionierende Gerät unterliegt auch Ihre Waffe einem gewissen Verschleiß. Ihre Schusswaffe muss gepflegt und in regelmäßigen Abständen gewartet werden, um die optimale Sicherheit und Leistungsfähigkeit zu gewährleisten. Nur eine qualifizierte Servicestelle darf an Ihrer Remington®-Schusswaffe Reparaturen oder Änderungen vornehmen. Lesen Sie das Bedienungshandbuch, das Anweisungen über die Einsendung Ihrer Waffe ins Werk oder Hinweise auf das nächstgelegene Remington-Servicecenter enthält. Remington empfiehlt, Ihre Waffe einmal jährlich von einem Büchsenmacher überprüfen zu lassen. Nach einer längeren Aufbewahrung Ihrer Waffe oder wenn es Fragen im Hinblick auf die Funktionsmerkmale Ihrer Schusswaffe gibt, sollte diese professionell gewartet werden.

Die richtige Reinigung und Ölung ist ebenso wichtig bei der Wartung Ihrer Waffe. Sie ist notwendig, um die Genauigkeit, Sicherheit und Zuverlässigkeit zu garantieren. Stellen Sie sicher, dass Ihre Schusswaffe vollständig entladen ist, bevor Sie diese reinigen. Reinigen Sie, wenn möglich, den Lauf immer vom Ende des Patronenlagers bis zu Mündung.

Remington®

REMINGTON IST EINE IM US-AMERIKANISCHEN PATENT- UND HANDELSMARKENAMT (UNITED STATES PATENT AND TRADEMARK OFFICE) VON REMINGTON ARMS COMPANY, LLC, EINGETRAGENE HANDELSMARKE.

GEDRUCKT IN U.S.A